

Werner Bubenzer erhielt Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland

Seit über 30 Jahren ist Werner Bubenzer in vielfältiger Art und Weise für das Allgemeinwohl tätig. Seit 1990 führte der in Gummersbach-Hunstig lebende Bubenzer den Turn- und Sportverein Dieringhausen. 2019 gab er den Vorsitz ab. Besondere Höhepunkte seiner Amtszeit war die Öffnung des Vereins und die Kooperation mit zahlreichen Partnern wie den Schulen im Stadtgebiet Gummersbach und vielen weiteren Vereinen in der Umgebung. Der Bau des Stadion Hammerhaus in Dieringhausen im Jahr 2011 ist untrennbar mit der Person Bubenzers verbunden.

Der gebürtige Bielsteiner ist nicht nur im Sport unterwegs. Er ist auch Vorsitzender der Gummersbacher Freimaurerloge, wo er sich in besonderer Weise um den Aufbau der Organisation verdient gemacht hat.

Landrat Jochen Hagt ehrte Bubenzer kürzlich mit der Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland. Die Laudatoren wie der Vorsitzende des Kreissportbundes Hagen Jobi und der Gummersbacher Vize-Bürgermeister Jürgen Marquardt fanden viele lobende Worte. Bubenzer war sichtlich gerührt von der Ehrung und bedankte sich in Anwesenheit seiner Familie und vieler Freunde und Weggefährten mit den Worten: Es hat sich gelohnt, ehrenamtlich aktiv zu sein und es geht weiter, ich mache noch nicht Schluss“.